

Technische Daten:

Ausgangsspannung:	6 V-
Kurzschlussstrom	> 30 A
Kippschalter:	ON/OFF, automatische Abschaltung bei Überschreitung des vorgesehenen Strom über Zeit Integral im Hochstrombetrieb (> 16 A)
LED-Kontrolle:	Anzeige der Betriebsbereitschaft
Abmessungen:	ca. 160 x 120 x 45 mm
Gehäuse:	Kunststoff, ABS
Masse:	ca. 2,4 kg

Empfehlenswertes Zubehör:

P3121-1L Box-Batterie-Charger, 230 V~/50 - 60 Hz
speziell zum Laden des Akkus "inno" 6 V/10 Ah

Achten Sie darauf, dass das Gerät nicht zu Fall kommt. Ist dies doch passiert, das Gerät einer sachgemäßen Überprüfung bzw. Reparatur durch autorisierte Fachkräfte zuführen.

Treten bei Installation oder Betrieb des Gerätes unerwartete Probleme auf, das Gerät abschalten und den Fachhändler kontaktieren.

Das Gerät nicht Tropf- oder Spritzwasser aussetzen.

Im Inneren des Gerätes befinden sich keine Bauteile, die vom Benutzer gewartet werden müssen.

Die Reparatur des Gerätes darf ausschließlich von einer autorisierten Fachkraft durchgeführt werden.

Der Betrieb dieses Gerätes ist nur durch qualifizierte Personen oder von solchen unterwiesenen Personen vorzunehmen.

FRUHMANN GmbH - NTL Manufacturer & Wholesaler, Austria

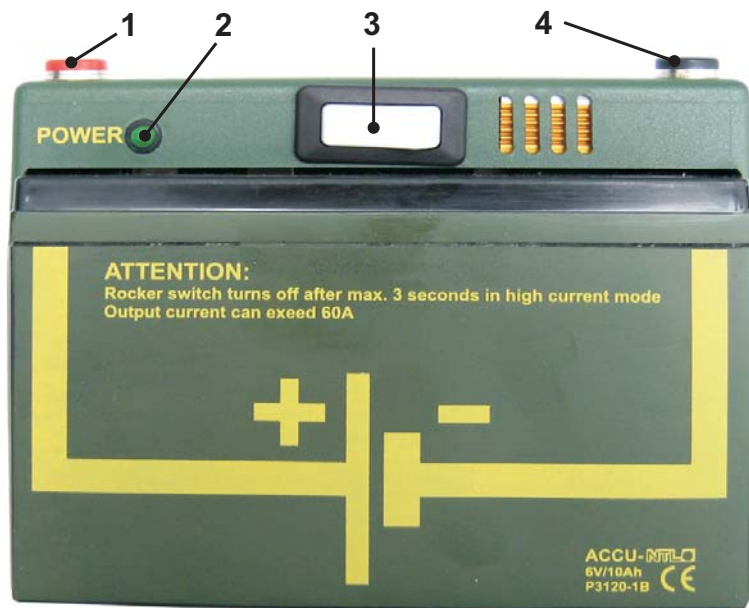
**NTL**
innoSYSTEM**Akku "inno" 6 V/10 Ah, magnethaftend
P3120-1B**

Der Akku "inno" 6V/10 Ah liefert eine feste Gleichspannung von 6 V bei einem Kurzschlussstrom > 30 A. Das Gehäuse ist magnethaftend und eignet sich daher besonders für alle Magnettafelversuche aus dem **NTL-innoSYSTEM**. Der Akku "inno" wurde speziell für den Einsatz mit nachstehenden Geräten sowie für Hochstromversuche entwickelt:

AC-Konverter "inno" P3120-1W, DC-Konverter "inno" P3120-1K, Funktionsgenerator "inno" P3120-1G, 3-Phasen-Konverter "inno" P3120-3D und Konstantstromregulator P3125-2H.

Die Ausgangsspannung ist über 4-mm-Sicherheitsbuchsen entnehmbar.





- 1 4-mm-Sicherheitsbuchse, rot (Pluspol), Gleichspannung 6 V
 - 2 LED-Netzkontrollleuchte, grün
 - 3 Wippschalter "ON/OFF"
 - 4 4-mm-Sicherheitsbuchse, blau (Minuspol), Gleichspannung 6 V
- 10 Haftmagnete an der Rückseite (Innenseite des Gehäuses)

Verwendungsarten des Akkus "inno" 6 V/10 Ah:

Mit der Aufstellplatte P3120-4A wird aus dem Akku "inno" 6 V/10 Ah, magnethaftend mit aufgesteckten nachstehenden Konvertern mit einem Handgriff ein "Tischgerät". Die einfach gestaltete Frontplatte ermöglicht die leichte Handhabung auch durch im Experimentieren unübte Personen.

Beispiel:

DC-Konverter P3120-1K, magnethaftend aufgesteckt auf Akku 6 V/10 Ah, magnethaftend auf Aufstellplatte P3120-4A.
Ausgangsspannung: 0 ... 12 V DC, max. 3 A



Handhabung

Der Akku "inno" 6 V/10 Ah wird mittels des Wippschalters (3) in betriebsbereiten Zustand gebracht, was durch die grüne LED-Kontrolle (2) angezeigt wird. Die Gleichspannung von 6 Volt kann den jeweiligen 4-mm-Sicherheitsbuchsen (1,4) entnommen werden.

a) Niedrigstrombetrieb (Arbeitsbereich < 16 A):

Der Wippschalter verhält sich wie ein gewöhnlicher EIN/AUS Schalter.

b) Hochstrombetrieb (Arbeitsbereich > 16 A):

Der Wippschalter schaltet sich selbständig ab, wenn das vorgesehene maximale Strom über Zeit Integral überschritten wird. Der Abschaltvorgang ist von außen nicht blockierbar!

Durch den inneren Aufbau ist der Strom auf max. 60 A begrenzt. Erfahrungsgemäß bilden jedoch die Innenwiderstände des Verbrauchers und Verbindungskabel dermaßen hohe Widerstände, dass sich maximal etwa 35 A einstellen.

Als Richtwert kann man davon ausgehen, dass das "kalte" Gerät den maximalen Strom für etwa 3 Sekunden bereit stellt bevor es abschaltet. Wird dieser Betrieb mehrfach durchgeführt sinkt die Aktivzeit auf unter 0,7 Sekunden ab.

Sicherheitsvorschriften:

o) Der Akku beinhaltet gefährliche Chemikalien. Er darf daher in keinem Fall geöffnet werden.

o) Wird der Akku mit Spannungen über 7,2 V oder gar mit Wechselspannung geladen, kann er explodieren. Diese Betriebsart ist daher strengstens verboten!

o) Der Akku darf nicht in einem gasdichten Behälter geladen werden.

im Hochstrombetrieb:

o) Verwendung von Kabeln mit mind. 2,5 mm² Leiterquerschnitt

o) auch andere verwendete Teile (z. B. Spulen) müssen für diese Betriebsart geeignet sein; ungeeignete Kabel oder Lasten können blitzartig überhitzen, was ein Brandrisiko darstellt, ebenso können durch Überhitzung ätzende oder reizende Gase frei werden.

o) nach einem Versuch den Aufbau wieder abkühlen lassen

o) die Lüftungsschlitze niemals abdecken

Aufladen des Akkus:

Vor dem Laden muss der Akku eingeschaltet werden (LED leuchtet).

Der entladene Akku "inno" kann z. B. mit Hilfe des P3121-1L Batterie-Lader "inno" wieder geladen werden. Die durchschnittliche Ladedauer beträgt bei nahezu völlig entladener Zustand etwa 14 Stunden.

Das Aufladen mit Ladegeräten für andere Akku-Technologien (NiCd, NiMH, Li, ...) oder anderen Spannungen ist unbedingt zu unterlassen.